

P E R L E N



PERLEN - Persönliche Lebensdokumentation für Menschen mit Demenz und Pflegepersonen



Connected Living, die Networking-Plattform zum „Vernetzten Leben“



Innovation Center mit mehr als 50 Mitgliedern unterschiedlicher Branchen

Ziele:

- Entwicklung & Etablierung zukunftsweisender, intuitiver u. intelligenter Lösungen sowie Interoperabilitätsstandards im Smart Home und Connected Life
- Interessenvertretung der Mitgliedsunternehmen
- Gemeinsame (Forschungs-)Projekte

Keyfacts zum Projekt



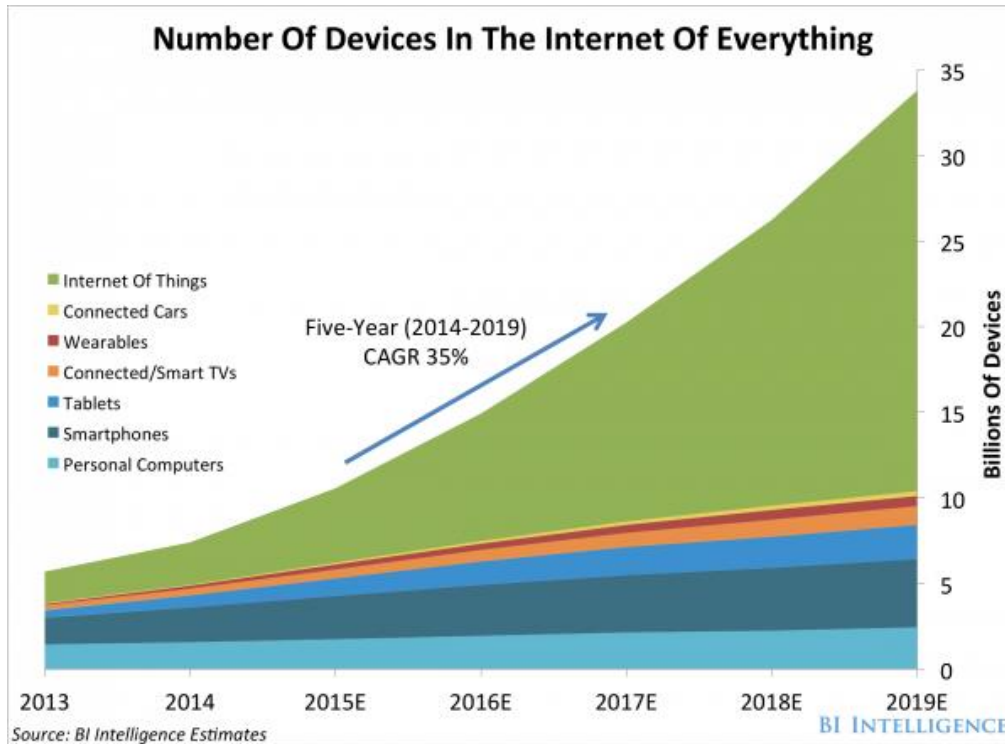
- Entwicklung eines ganzheitlichen IT-Systems zur Dokumentation, Alltagserfassung und persönlichen Lebensdokumentation für Menschen mit Demenz
- Ziel: Biografie, Tagesablauf und Routinen bewahren, um gezielte Aktivierungsmöglichkeiten in Pflege- und Betreuungsalltag zu integrieren
→ individuelle, bedarfsgerechte und situative Unterstützung
→ eigene Situation verbessert sich für Betroffene durch individuelle Pflegeassistenz spürbar, Wohlbefinden und Lebensqualität
- Einsatz von modularen technischen Assistenzsystemen (Wearables, Tangible Interfaces, Smartphones, Tablets)
- der Zusammenhang zwischen Demenz und Diabetes Typ-2 ist ebenfalls Untersuchungsgegenstand des Projektes
- Laufzeit: Juli 2015 - Juni 2018, 7 Projektpartner, gefördert vom BMBF

Die Ausgangssituation - Motivation des Projekts



- **1,4 Mio. Menschen in Deutschland** von Demenz betroffen
- **weltweit ca. 47 Mio. Menschen** an Demenz erkrankt, Anstieg bis 2030 auf 74 Mio. und **bis 2050 auf 131 Mio. Menschen**
- Demenz häufig in Verbindung mit Sekundärerkrankungen, besonders relevant **Diabetes mellitus Typ 2**
- im fortgeschrittenen Krankheitsstadium keine Auskünfte der Patienten über Tagesablauf, Routinen, Biographie gegenüber Pflegenden und Angehörigen
- **Informationen gehen in den Versorgungsphasen verloren**
- Aber:
 - Wunsch der Angehörigen und Pflegekräfte, individuelle Aktivierungsmöglichkeiten in den Pflege- und Betreuungsalltag zu integrieren
 - Wearables, Tangibles, Tablets, Handys → Entwicklung und Chancen des IoT

Einsatz modularer technischer Assistenzsysteme



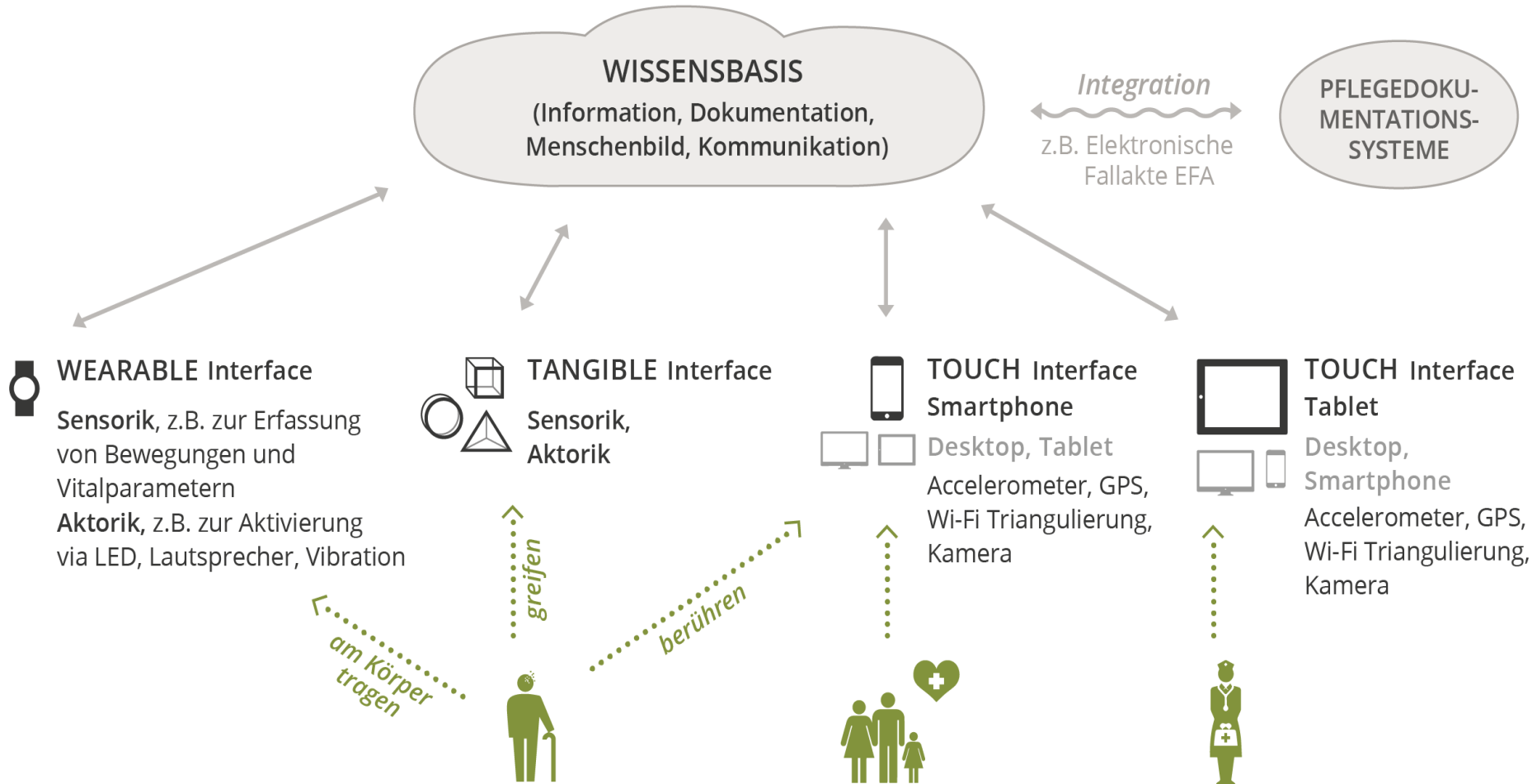
Biographiearbeit im Pfllegetag

Warum Biographiearbeit?

- **Aktuelles Erleben ist durch vergangene Erfahrungen geprägt**
- **Mithilfe der Biographiearbeit kann das Erleben verstanden, eingeordnet und beeinflusst werden**
- **eigene Situation verbessert sich für Betroffene durch individuelle und situative Pflegeassistenz spürbar**
- **Aktivierungsmöglichkeiten im Pflege- und Betreuungsalltag führen zu Freude, Interesse, Wohlbefinden und damit einer Aufrechterhaltung der Lebensqualität**



Stilistische Darstellung: PERLEN-System



Eckdaten zum Projekt



Projektlaufzeit:
Juli 2015 - Juni 2018

Gesamtvolumen: 1,9 Mio. €
Fördervolumen: 1,3 Mio. €

Konsortialführung:



Projektkonsortium:



GEFÖRDERT VOM



Quellen/Bildnachweise



Quellen:

Slide 4:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft:

https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/infoblatt1_haeufigkeit_demenzerkrankungen_dalzg.pdf und

„World Alzheimer Report 2015, the Global Impact of Dementia“:

<http://www.alz.co.uk/research/WorldAlzheimerReport2015.pdf>

Slide 5:

Business Insider UK, BI Intelligence:

<http://uk.businessinsider.com/internet-of-everything-2015-bi-2014-12?r=US&IR=T> und

Gartner: <http://www.gartner.com/newsroom/id/2905717>

Bildnachweise:

Wearables: <http://de.slideshare.net/ostapandrusiv/wearables-the-next-level-of-mobility-41396053>

Smartphone/Tablet: <http://i.computer-bild.de/imgs/4/7/6/8/3/2/2/Asus-Padfone-Infinity-745x559-149c50518cc99199.jpg>

Tablettenbox: <http://www.shop-apotheke.com/pix/rendered/200x200/anabox-7-tage-regenbogen-tablettenbox-1889010.jpg>

Kühlschrank: <http://image.haier.com/de/produkte/kuhlen-und-gefrieren/side-by-side/W020120820860647446285.gif>